

Medienmitteilung

Bern, 30. Juni 2016

Gleichbleibende Ernterichtpreise für Brotgetreide sorgen für Stabilität

Die Kommission „Markt-Qualität Getreide“ von swiss granum behält die letztjährigen Ernterichtpreise für Brotgetreide bei. Die gesamte Wertschöpfungskette bekennt sich dadurch zu Stabilität für die einheimische Produktion und Verarbeitung von Brotgetreide.

Die Kommission „Markt-Qualität Getreide“ von swiss granum beschloss an ihrer Sitzung vom 30.6.2016 die Ernterichtpreise für Brotgetreide 2016. Einigkeit herrschte darüber, dass die Anbaubereitschaft der Produzenten trotz der bestehenden Unsicherheiten aufrechterhalten werden muss. Gleichzeitig müssen jedoch auch die Bestrebungen zur Verbesserung der Qualität weitergehen. Um den gewünschten Effekt zu erzielen, empfiehlt swiss granum, die Preiszuschläge und -abschläge für den Proteingehalt der Klasse TOP bis an die Produzenten weiterzugeben. Die Beibehaltung der letztjährigen Ernterichtpreise steht somit als Bekenntnis aller Marktpartner zu Stabilität für die einheimische Produktion und Verarbeitung von Brotgetreide.

Zusammen mit den Übernahmebedingungen von swiss granum bilden die Preise die Grundlage für die erfolgreiche Vermarktung der diesjährigen Ernte. Die Richtpreise für Futtergetreide und Eiweisspflanzen der Ernte 2016 wurden bereits im April bestimmt.

Tabelle 1: Richtpreise für Brotgetreide der Ernte 2016

Kultur	Richtpreis (CHF/dt)
Weizen TOP	52.00
Weizen I	50.00
Weizen II	49.00
Weizen III	45.00
Weizen Biskuit	49.00
Roggen	40.00
Dinkel Typ A	56.00

Definition des Richtpreises:

Ernte- bzw. Herbstrichtpreis für Brotgetreide, ab Sammelstelle und den Übernahmebedingungen der swiss granum entsprechend.

Downloads

Das Dokument und die Richtpreistabelle sind in elektronischer Form unter www.swissgranum.ch verfügbar.

Kontaktperson

Stephan Scheuner, Direktor

Telefon 031 385 72 76

E-Mail scheuner@swissgranum.ch